

KARTOFFEL - KURIER

Übergabe des Staffelstabes bis 2025 – NORIKA vollzieht den Generationswechsel

Der, mit seinen robusten, stabilen und ertragreichen Sorten in mehr als 40 Ländern erfolgreiche, Kartoffelzüchter NORIKA Nordring- Kartoffel-



Leitet nach 33 erfolgreichen Jahren an der Spitze der NORIKA die Übergabe ein: Geschäftsführer Wolfgang Walter

zucht- und Vermehrungs- GmbH aus Groß Lüsewitz, beheimatet in den Gesundlagen Mecklenburg-Vorpommerns, stellt sich dem Generationswechsel.

Für den amtierenden Geschäftsführer Herrn Wolfgang Walter geht ein intensives, ereignisreiches und erfolgreiches Berufsleben in den Endspurt. Herr Walter wird zum Jahresende 2025, dann nach mehr als 33 Jahren an der Spitze des Unternehmens, aus der NORIKA ausscheiden.

Mit Beginn des Jahres 2025 wird Herr Walter sich aus dem Tagesgeschäft zurückziehen und sich noch anstehenden wichtigen Projekten widmen. Daneben wird er der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat mit seiner Erfahrung beratend zur Seite stehen, damit die vielschichtigen Aufgaben eine Begleitung erhalten und die konsistente Weiterführung gesichert ist.

Herr **Tigran Richter**, der in den letzten 30 Jahren die internationalen Geschäfte der NOREX aufgebaut hat, wird weiter als Mitglied der Gesamtgeschäftsführung tätig sein und neben Herrn Walter für die notwendige Kontinuität sorgen. Ebenso wird er seine Arbeit als Präsident von Europatat, welche er seit 2022 innehat, weiterführen.

Deshalb freuen wir uns, Ihnen, für die neu gegliederten Aufgabenbereiche, die nun ab dem 2. Halbjahr 2024 in die Verantwortung kommenden Geschäftsführer vorzustellen.

Inhalt:

NORIKA vollzieht den Generationswechsel 1
NORIKA – stark in Pommes frites2
Nouzulassungen 2024

Studium als Assistent der Geschäftsführung auf einem breit aufgestellten großen Landwirtschaftsbetrieb auf der Insel Rügen einzusteigen. Nach einer weiteren Station als Betriebsleiter bei der Gutsverwaltung Günther Graf v. d. Schulenburg-Wolfsburg, kam Herr Strauß im Jahr 2020 als Gesamtbetriebsleiter Landwirtschaft zurück nach Mecklenburg-Vorpom-



Die Zukunft im Fokus – das neue Führungsteam der NORIKA: Daniel Westermann, Tigran Richter, Theodor Baron von Hahn und Fabian Strauß (v. l. n. r.)

Fabian Strauß studierte als gelernter Landwirt in Kiel Agrarwissenschaften. Zahlreiche Praktika während des Studiums brachten ihm die nötige praktische Erfahrung, um gleich nach dem mern zur NORIKA. Er übernahm dort die Verantwortung für die landwirtschaftlichen Betriebe und die Lagerhäuser. Herr Strauß übernimmt mit dieser Erfahrung für die Landwirtschaft der NORIKA zum 1. Juli den Geschäftsbereich Landwirtschaft, Liegenschaften, erneuerbare Energien und Einkauf.

Theodor Baron von Hahn studierte. nach landwirtschaftlicher Ausbildung in Frankreich, in Göttingen Agrarwissenschaften. Nach dem Studium absolvierte Herr v. Hahn das Trainee-Programm der DLG. Seine ersten Schritte im Saatgutgeschäft machte er beim Züchter Strube, wo er zuletzt den Vertrieb Zuckerrübe verantwortete.

Mit seinem internationalen Hintergrund und seiner Erfahrung aus komplexen Veränderungsphasen bringt Herr v. Hahn das richtige Rüstzeug für die zukünftigen Aufgaben mit. Herr v. Hahn übernimmt zum 1. Juli die Bereiche Züchtung, Forschung und Finanzen sowie die Koordination der Geschäftsführung.

Daniel Westermann, aufgewachsen auf einem landwirtschaftlichen Betrieb, absolvierte sein Studium der Agrarwissenschaften in Göttingen. Nach dem Studium verantwortete Herr Westermann bei der Deutschen Saatveredelung AG (DSV) die internationale Saatgutproduktion und verschiedene Führungspositionen im Vertrieb. Nach mehrjähriger Vertriebsverantwortung wechselte Herr Westermann 2020 zur Deutschen Industriebau und sammelte dort wertvolle unternehmerische Erfahrung. Seit Ende 2023 ist er bei NORI-KA als Sales Director für den deutschsprachigen Bereich aktiv und tritt mit Beginn des zweiten Halbjahres 2024 in die Geschäftsführung ein. Herr Westermann wird mit seiner breiten nationalen aber auch internationalen Vertriebserfahrung die Geschäftsbe-Pflanzgutproduktion, Produktmanagement, Marketing und Vertrieb verantworten.

Mit der neuen Geschäftsführung stellen die Gesellschafter der NORIKA die Weichen für eine weiter erfolgreiche Züchtungsarbeit, eine sichere und nachhaltige Pflanzgutversorgung, sowie das Wachstum der NORIKA Gruppe.



NORIKA – ein starker Player im Pommes frites-Segment

Trotz der Rückschläge in der COVID-Krise bleibt das Pommes frites-Segment ein Wachstumsmotor für



die Branche. Virusbedingt höhere Aberkennungsraten und Produktionsrisiken haben hier jedoch zu einer starken Einschränkung der Pflanzgutverfügbarkeit geführt. Die komfortable Situation der "Nuller-Jahre" mit lücke eröffnete den robusten NORI-KA-Züchtungen neue Chancen.

Aufbauend auf dem Erbe des Instituts für Kartoffelforschung, verfügt die NORIKA über einen breiten Stock an robusten, virusresistenten Ausgangseltern. Hinzu kommt eine fundamental im Sortiment verankerte Stabilität gegen Innenmängel: Pommes frites benötigen als standardisiertes Produkt qualitative Homogenität. Unter Berücksichtigung von Innenstabilität und Backqualität möchten wir Ihnen nachfolgend unsere wichtigsten Sorten für den Bereich vorstellen.

Frühe Pommes – qualitätssicher und leistungsorientiert

Das Frühsegment ist auf Frischverarbeitung ausgerichtet und überbrückt die Zeit zwischen dem Ende der Lagerperiode und der neuen Haupternte. Ein enorm wichtiger Aspekt für die

Sorte	Frühe Stärke	Frührodung	robust vs. Innenmängel	robust vs. Eisen	vs. PLRV	vs. PVY	vs. Pallida	Pflanzgut- versorgung	Klima robust **	Low-Input N	Mehr- nutzung	
Primus	+++	++	+++	+++	++	+		++	+			
Alegria			+++	++	+	++		++	+++	*	+++	
Arthus			++	++	++	+++	++	+++	++		++	
Ikarus			++	++	+++	++		++	+(+)		+	
Linus			+++	+++	+++	+++		+++	++	+++	+	
Meister			++	++	++	++(+)		++	+++		++	
Legende:	+ = mittel; ++ = hoch; +++ sehr hoch				*Reduced Input N		**Hitze&Trockenheit			= Fleischfarbe		

einem umfassenden Insektizid-Portfolio gegen Virusüberträger wird nicht zurückkehren.

Im Wirtschaftsjahr 22/23 musste die Pflanzgutproduktion Aberkennungsraten von über 20% verkraften. In der Folge war die Erzeugung von Pommes frites-Rohstoff plötzlich nicht mehr gesichert. Klimaextreme verschärften das Problem zusätzlich. Umso wichtiger wird jetzt der Beitrag der Züchter für die sichere Bereitstellung gesunden Pflanzguts, für das wiedererstarkte Segment. Die Versorgungs-

Frühsorten besteht in der qualitativen Absicherung, wenn die Versorgung mit späten Lagerpartien abreißt. Mit Primus können wir für diesen Bereich eine Züchtung mit gesichert früher Stärke (15-17%) bei besten Backeigenschaften anbieten. Insbesondere gegen das neuerstarkte Blattrollvirus (PLRV) ist die Sorte robust und sicher vermehrbar. Im Vergleich mit den Standards ist Primus weniger kälteempfindlich, was ihr v. a. in späten Jahren einen Vorsprung verschafft.

Stark in der Haupterzeugung - mit **Low-Input-Option & Resistenzen**

Für die Kernproduktion stehen inzwischen fünf hervorragende Produkte bereit: Alegria, Ikarus Linus, Arthus und Meister. Virusgesundheit und Stabilität gegen Innenmängel bieten das Plus an Qualität gekoppelt mit Versorgungssicherheit des Pflanzguts. Alle fünf Sorten lagern sicher die benötigte Stärke ein, sind leistungsorientiert und liefern trotzdem top-Backergebnisse.



Meister bietet die für exklusive Markenprodukte gesuchte weiße Fleischfarbe. Linus eröffnet als Low-Input-Sorte Einsparungsmöglichkeiten von bis zu 30% N gegenüber herkömmlichen Sorten. Dies schont die Umwelt und das Budget. Die neue Arthus ist mit Pallida-Resistenz ausgestattet,

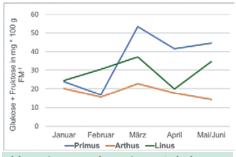


Abb.: Primus, Arthus, Linus: Gehalte an reduzierenden Zuckern im Versuch

wodurch sich erstmals der Anbau auf dbzgl. sensiblen Standorten schließt.

Last but not least haben wir mit Alegria einen bewährten, klimarobusten Doppelnutzungstyp für Pommes frites, Homefries und Speise im Sortiment. Alegria ist gewissermaßen aus Südwesteuropa zurückgekehrt. Dort ist sie wegen der Klimastabilität und Vielseitigkeit inzwischen eine der größten Sorten – Eigenschaften, die wir inzwischen auch in Deutschland dringend benötigen.

Veranstaltungen & Messen 24/25

Potato Europe,

Villers-Saint-Christophe, Frankreich...... 11.-12. September

Open Days,

Emmeloord, Niederlande6.-8. November

Fruit Logistica 2025,

Berlin.....5.-7. Februar

Weitere Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.NORIKA.biz

Besuchen Sie NORIKA auf:





NORIKA Sortenmanagement



Manfred Witt bundesweit

Mobil: 01 51 / 58 77 93 48 E-Mail: witt@norika.de



Henrike Albrecht

bundesweit Mobil: 01 70 / 23 81 004

E-Mail: albrecht@norika.de

Geschäftsführung Vertrieb



Daniel Westermann

E-Mail: westermann@norika.de



Leitung Hochstufenerzeugung Jens Lockenvitz

Mobil: 01 70 / 85 52 111 E-Mail: lockenvitz@norika.de



Gert Tiedemann

NI, SH Ost, Südhannover

Mobil: 01 60 / 90 68 82 38 E-Mail: tiedemann@norika.de



Region NORDWEST

Franz Josef Frangen

NI West, NW, Emsland Mobil: 01 70 / 31 39 837 E-Mail: frangen@norika.de



NI Ost, ST

Mobil: 01 51 / 61 26 61 69 E-Mail: stephan@norika.de

Jörn Hummelt

NI West / SH West

Mobil: 01 60 / 98 93 42 99 E-Mail: hummelt@norika.de



Berend Berkhan

NI Ost / West

Mobil: 01 71 / 56 537 02 E-Mail: berkhan@norika.de



Stefan Finsterbusch

SN, TH, ST

Mobil: 01 51 / 41 92 28 11

E-Mail: finsterbusch@norika.de



Oliver Scholtyschek

Großraum Berlin, Nord-ST Mobil: 01 51/120 46 812

E-Mail: scholtyschek@norika.de



Jens Löwner

Nord BB, MV

Mobil: 01 70 / 85 52 145

E-Mail: loewner@norika.de



Wolfgang Irlbacher

BY, AT

Mobil: 01 70 / 85 52 114

E-Mail: irlbacher@norika.de



Jan Schultheiß

BW, HE, RLP, SL

Mobil: 01 70 / 7 67 13 00 E-Mail: schultheiss@norika.de



Elmar Dieter Alt

Mobil: 01 51 / 11 74 56 61

E-Mail: alt@norika.de

- 3 -





Norika - / Jag - Neuzulassungen 2024

Jola NN

frühe vorwiegend festkochende Speisekartoffel



ist eine formschöne, vorwiegend festkochende Speisekartoffel mit einem sehr guten Speisewert. Ihre Stärken liegen in einer hohen Gleichmäßigkeit und Ansatzstärke für optimale Marktwareausbeuten. Hinzu kommen optische Attraktivität und warkwareausoeuten. Allizu kontilier optische Attraktivität und eine hohe Stabilität der Innenqualität. Als Plus bietet **Jola** eine sehr gute Gesundheitsausstattung mit einer sehr hohen Widerstandsfähigkeit gegen PVY. Die Summe dieser Eigenschaften macht **Jola** zu einer sehr leistungsfähigen und sicheren Speisekartoffel für den Packmarkt.

Knolleneigenschaften:

Form: Größe: mittel - groß hoch (ca. 18) hoch - sehr hoch Ansatz: Ertrag: Augen sehr flach - flach Schale: alatt Fleisch: tiefgelb sehr gleichmäßig Sortierung: mittel

Resistenzen / Widerstandsfähigkeiten gegen:

Nematoden: Ro 1,4 Schwarzbeinigk.: Kraut-/Kn.fäule: hoch */gering PLRV: mittel Krebs: Eisenfleckigk .: sehr hoch Schorf: mittel - hoch Rhizoc. Wipfelr.:

Marabou NNp

mittelfrühe Chips-Kartoffel



Marabou ist eine mittelfrühe Chipskartoffel mit sehr breiten Nematodenresistenzen sowie vollständiger Resistenz gegen alle relevanten Krebspathotypen*. Damit ist sie die erste Chipssorte auf dem Markt, welche dieses umfassende Sicherheitspaket für den Anbau auf Intensivstandorten bietet. Die Top-Resistenz-ausstattung kombiniert **Marabou** mit Top-Qualitäts- und -Verarbeitungseigenschaften bei sehr guter Lagerfähigkeit. In der Summe ist sie eine Chipskartoffel die Risikokontrolle und hohe Gebrauchswerte perfekt vereint.

Knolleneigenschaften:

Lagert:

Form: rundoval Größe: mittel mittel (ca. 16) Ansatz: Ertrag: hoch Augen: flach - mittel Schale: genetzt Fleisch: creme bis hellgelb sehr aleichmäßig Sortierung:

Resistenzen / Widerstandsfähigkeiten gegen:

sehr gut

Nematoden: Ro 1,2/3,4,5 Pa 2,3 Schwarzbeinigk.: Kraut-/Kn.fäule: hoch mittel / hoch mittel PLRV: mittel - hoch Pt 1,2,6,18 Krebs: Eisenfleckigk .: Schorf: hoch Rhizoc. Wipfelr.:

*Prüfung noch nicht abgeschlossen

Alcedo NN

mittelfrühe Chips-Kartoffel



Alcedo ist eine konsequent performance-orientierte Chipskartoffel, welche ein sehr hohes Ertragspotential mit hervorragenden Qualitäten für die Verarbeitung kombiniert. Mit einer sehr hohen Resistenz gegen PVY bietet Alcedo zudem ein Höchstmaß an Reproduktionssicherheit. Ein mittlerer Knollenansatz bei mittel bis großfallenden Knollen sorgt für mehr Ertragsstabilität in trockenen Jahren und Produktionssicherheit unter extensiven Bedingungen.

Knolleneigenschaften:

Form: rundoval Größe: mittel - groß mittel (ca. 13) hoch – sehr hoch Ansatz: Ertrag: Augen: Schale: mittel genetzt Fleisch: hellgelb gleichmäßig Sortierung: Lagert:

Resistenzen / Widerstandsfähigkeiten gegen:

Nematoden: Ro 1,4 Schwarzbeinigk.: Kraut-/Kn.fäule: mittel - hoch mittel / hoch PVY: PLRV: sehr hoch mittel Krebs: Pt 1 Eisenfleckigk.: sehr hoch Schorf: hoch Rhizoc. Wipfelr.:



Lagert:

Berist*

mittelfrühe festkochende Speisekartoffel



Berist ist eine sehr attraktive festkochende Speisekartoffel für das Packsegment. Die Neuzüchtung der Saatzucht Firlbeck zeigt als Knollengröße-Typ einen mittleren Ansatz für eine klimastabile Produktion. Flache Augen und eine glatte Schale verschaffen ihr eine hohe Attraktivität für die Vermarktung. Eine sehr gute Resistenzausstattung gegen PVY ermöglicht ein hohes Maß an Versorgungs-sicherheit mit Pflanzgut.

Knolleneigenschaften:

Form: langoval Größe: aroß mittel (ca. 14) Ansatz: Ertrag: hoch flach Augen: Schale: glatt Fleisch: aelb Sortierung: gleichmäßig Lagert: aut

Resistenzen / Widerstandsfähigkeiten gegen:

Nematoden: Schwarzbeinigk.: *noch nicht abschließend getestet hoch

Kraut-/Kn.fäule: PVY: mittel sehr hoch PLRV: mittel Krebs: Eisenfleckigk.: mittel - hoch Schorf: mittel Rhizoc. Wipfelr.:

Baltic Blue NN

mittelfrühe, blaufleischige Speisekartoffel



Baltic Blue ist eine blaufleischige Spezialität aus der Hand des niederländischen Züchters Darwinkel, welche die Qualitäts-merkmale einer modernen Speisesorte besitzt. Sie bietet u. a. die für das Spezialitäten-Segment besonders gesuchte Schalenqualität, flache Augenlage und Gleichmäßigkeit. Hinzu kommen eine gute Farbstabilität roh und nach dem Kochen sowie ein angenehm milder Geschmack.

Knolleneigenschaften:

Form: langoval Größe: mittel hoch Ansatz Ertrag: hoch Augen: flach Schale: mittel (genetzt) Fleisch: blau-violett Sortierung: gleichmäßig Lagert:

Resistenzen / Widerstandsfähigkeiten gegen:

Nematoden: Schwarzbeinigk.: Ro 1 mittel - hoch Kraut-/Kn.fäule: PVY: mittel aerina PLRV: mittel - hoch Krebs: Pt 1 Eisenfleckigk.: mittel Schorf: gering Rhizoc. Wipfelr.: hoch

Kimi

mittelfrühe Chips/Troka-Kartoffelsorte



Kimi ist eine mittelfrühe Chipskartoffel mit ausgezeichneten Backeigenschaften sowie Troka-Option. Ihre hellgelbe Fleisch-farbe und hohe Gleichmäßigkeit bedingen eine hohe Prozesskonformität für unterschiedliche Chips-Typen. Mit einer sehr hohen Resistenz gegen PVY bietet auch **Kimi** ein Höchstmaß an Sicherheit für eine verlässliche Pflanzgutvorproduktion.

Knolleneigenschaften:

Form: rundoval Größe: mittel - aroß mittel - gering (ca. 12) Ansatz: Ertrag: hoch - sehr hoch flach - mittel Augen: Schale: mittel (genetzt) Fleisch: hellaelb Sortierung: gleichmäßig Lagert: aut

Resistenzen / Widerstandsfähigkeiten gegen:

Nematoden: Schwarzbeinigk.: Ro 1 mittel Kraut-/Kn.fäule: PVY: mittel sehr hoch PLRV: mittel Krebs: Pt 1 Eisenfleckigk.: gering Schorf: mittel - hoch Rhizoc. Wipfelr.: hoch

Alle Angaben wurden sorgfältig erarbeitet und geprüft. Die Veröffentlichung erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Übernahme einer Gewähr.